



Legende

- Schwerpunkt auf Erhaltung gut ausgeprägter Buchenwälder
- Schwerpunkt auf Erhaltung gut ausgeprägter, lichter Eichenwälder
- Schwerpunkt auf Erhaltung von Buchenwäldern mit hohen Eichenanteilen
- Schwerpunkt auf Erhaltung gut ausgeprägter, buntlaubholzreicher Schlucht- und Auwälder
- Maßnahmenbündel 05 - Höhenbaum Bechsteinfledermaus außerhalb FFH-Gebiet
- Maßnahmenbündel 17 - Laichgewässer Kammloch
- Maßnahmenbündel 21 - Mergelgruben als Laichgewässer Gelbauchke
- beobachten - Kalktuffquellen
- FFH - Gebietsgrenze
- VSG - Grenze
- Maßnahmenfläche
- NSG/ Bannwald
- Kreisgrenze, Gemeindegrenze
- Kartenschnitt

© Geographische Fachstelle Baden-Württemberg 2019

GEBIETSÜBERSICHT	
Landkreis:	Enzkreis, Karlsruhe, Ludwigsburg, Heilbronn
Naturraum:	114 Stromberg
Gesamtfläche FFH:	11.794,66 ha
Anzahl der Teilgebiete:	20
Gesamtfläche SPA:	10445,41 ha
Anzahl der Teilgebiete:	3

Fachbeitrag Wald zum Pflege und Entwicklungsplan
 FFH-Gebiet 7018 - 341, "Stromberg"
 VSG 6919 - 441, "Stromberg"
 VSG 7018 - 401, "Weher bei Maulbronn"

Erhaltungsmaßnahmen im Wald

Teilkarte 3



Legende - Maßnahmenbündel (Fachliche Empfehlungen)

- | | | |
|---|---|--|
| <p>1 "Belassen und Fördern von Eiche (Längelschneidung, Durchforzung) in Buchen- und Eichenbeständen. Erhalt ausreichender Eichenanteile"</p> <p>2 "Belassen und Fördern lebensbaumreicher und besonders seltener Baumarten (Eibere, Spierling, Fächerahorn)"</p> <p>3 "Durchforstung und Verjüngung zu Erhaltung, wo möglich zur Erhöhung der Laichzahlteile. Trotz dieser Erhöhung sollen innerhalb der Maßnahmenfläche noch ausreichende Fichten- / Kiefernstände verbleiben (Nahrungssubstrat Schwarzspecht)"</p> <p>4 "Einrichtung von Eichenaltbeständen mit angepassten Verjüngungsverfahren, die sicher stellen, dass Eiche im Folgebestand angemessen beteiligt ist"</p> | <p>5 "Erhaltung von Habitatbäumen, die keine Höhenbäume sind, bei Höhenbäumen (alle bekannten Großgehörntbäume und Rensch-ouss-Bäume des Hirschkäfers), ausreichende Zahl von Eichen- /Mehrklemlern", Bäumen mit Stammlöcher und Bäumen mit Biesermoosbest: "Marierung hilft"</p> <p>6 "Bei Höhenbäumen Erhaltung der Spitze und mit Großblättern und einer ausreichenden Zahl von Bäumen mit Kleinhöhlen für Grauspecht, Mittelspecht und Halsbandschnäpper"</p> <p>7 "Erhaltung von stehendem und liegendem Totholz in jeweils ausreichendem Umfang bei Hochmaßnahmen. Starkes stehendes Totholz ist besonders wichtig"</p> <p>8 "Erhaltung über 100 Jahre alter Eichenbestände, die Nutzung von Eichenaltbeständen orientiert sich am Einwirkten weiterer Bestände in diese Altersklasse. Dynamische Betrachtung"- Mittelpecht</p> | <p>9 "Erhaltung des Dauerwaldcharakteres und Nutzungsvorgängen (mehrals heteroter Buchenbestände, (nur) soweit notwendig um bestehende Altholzreste zu erhalten"</p> <p>10 "Belassen von Althölzern zum natürlichen Zerfall (nur) soweit dies notwendig ist, um dezente Habitat-ausstattung zu erhalten. Teilweise weniger stark beschnittene Einzelbäume, teilweise nicht groß genug für Waldinsekten"</p> <p>11 "Förderung von Zwischen- und Unterstand bei Durchforstungen besonders in Buchenwäldern"</p> <p>12 "Erhaltung eines lichten Altholzcharakters durch entsprechende Habitatmaßnahmen besonders in älteren Eichenwäldern (Zunahme von Buche)"</p> <p>13 "Erhaltung eines besonders lichten, trockenheit-toleranten Buchenwaldes durch Zunahme von Buche und Förderung der Eiche bei Engfichten, evtl. Pflanzensalbung"- Ergäussalbung</p> <p>14 "Bei notwendigen Bodenstärkungsmaßnahmen Material nicht verbrennen"- Gutes Biesermoos</p> <p>15 "Herausarbeiten lichter, gestaute Waldinnen- und -außenläufe mit Kratzbäumen, Besondere Altspecht und Überalter an Außenbäumen"</p> <p>16 "Erhaltung von Wäsen im Wald bzw. Schaffung von Erntz bei Aufzucht, Beweidung Succusson"- Grauspecht, Uhu</p> <p>17 "Erhalt des Kammlochbrennsaums durch Offenhaltung der Laichgewässer (max. 40% Beschattung). Entfernen von Rohstoberebene; Erdstich in Teilbereichen; Verzicht auf Fischbesatz"- Kammloch</p> |
| <p>18 "Keine Nutzungsintensivierung der Laichgewässer und ihres Umfeldes"- Kammloch</p> <p>19 "Stille Neudüngung von temporären Laichgewässern. Tolerieren von wassergefüllten Vertiefungen auf Rücklagen, Ersatzbiotope außerhalb Rücklagen schaffen. Ausreichende Besonnung sicherstellen. Belassen wassergefüllter Windwurfstellen"- Gelbauchke</p> <p>20 "Vorzügliche Teilfläche für Maßnahmenbündel 19 (Waldung Laichgewässer"- Gelbauchke</p> <p>21 "Erhaltung soniger, vegetationsarmer Kleingewässer in aufgelassener Mergelgruben durch Befahren der Söhlen mit schweren Gerät in mehrjährigen Abständen"- Gelbauchke</p> | <p>22 "Vermeidung störender Arbeiten in unmittelbarer Nähe bekannter Großgehörnter sowie in Buchen- Eichen- Beständen mit Höhenbäumen während der Fortpflanzungszeit"</p> <p>23 "Schutz bewirkt wendiger Uhu- Brutplätze gegen Störger- Bezug garzes VSG, nicht auf Karte"</p> <p>24 "Abbau oder Verlegung von Freiliegenen und Masten bzw. Absicherung gegen Anflug von Großvögeln (Erdm., Schwarzalm., Uhu)"- Bezug garzes VSG, nicht auf Karte</p> | <p>Nummernkombination auf Kleinfächern:
 +6 = 3, 5, 7, 9, 10, 19, 22
 +7 = 1, 11, 14, 15, 19, 22
 +8 = 1, 3, 10, 12, 14, 15, 19, 22
 +9 = 3, 6, 7, 10, 12, 19, 22
 +10 = 3, 6, 7, 10, 12, 19, 22
 +11 = 3, 10, 12, 15, 19, 22
 +12 = 1, 3, 10, 12, 15, 19, 22
 +13 = 3, 6, 7, 9, 10, 12, 19, 22
 +14 = 1, 3, 10, 12, 15, 19, 22
 +15 = 3, 6, 7, 9, 10, 12, 19, 22
 +16 = 3, 6, 7, 9, 10, 12, 19, 22
 +17 = 3, 6, 7, 9, 10, 12, 19, 22
 +18 = 1, 3, 10, 12, 15, 19, 22
 +19 = 3, 6, 7, 9, 10, 12, 19, 22
 +20 = 6, 7, 9, 10, 12
 +21 = 1, 3, 10, 12, 14, 15, 19, 22
 +22 = 1, 2, 4, 11, 15, 19, 22
 +23 = 1, 11, 14, 15, 19, 22
 +24 = 1, 4, 10, 12, 14, 15, 19, 22
 +25 = 1, 4, 10, 12, 15, 22
 +26 = 3, 6, 7, 9, 10, 12, 19, 22
 +27 = 1, 10, 12, 15, 19, 22</p> |

N
 M 1 : 10.000
 200 0 200 400 600 800 1000 m

Bearbeiter: AFW
Geschnitten: Lorenz
Gefertigt am: 06.07.2009
Stand der Kartierung: Auslegung

Die Legende gibt die Maßnahmen nur in verletzlicher Form wieder. Nähere Informationen sind dem Textteil des Pflege- und Entwicklungsplans zu entnehmen.